

# Wichtige Informationen für Installateure

 **Deutsch**

 **Wichtig:** Die Montage darf nur von einer ausgebildeten und qualifizierten Elektrofachkraft erfolgen! Beachten Sie zusätzlich die Hinweise in der Betriebsanleitung und in den Sicherheitshinweise „Safety Notes“, die in mehreren Sprachen zum Gerät dazu geliefert wurden und auf unserer Homepage im Downloadbereich zu finden sind.

 **Lebensgefahr durch Stromschlag & elektrische Entladung.**  
Wechselrichter vor der Montage immer spannungsfrei schalten und gegen Wiedereinschalten sichern. DC-Steckverbinder trennen. DC-Leitungen und Wechselrichter stehen unter Gleichspannung, wenn die Solarmodule mit Licht bestrahlt werden. **Wichtig:** Nach dem Spannungsfreischalten fünf Minuten warten, damit sich die Kondensatoren entladen können.

 **Gefahr durch elektromagnetische Felder.**  
Bei Personen mit Herzschrittmachern, metallischen Implantaten oder Hörgeräten kann es zu einer gesundheitlichen Schädigung kommen.

 **Verbrennungsgefahr durch heiße Teile und durch Lichtbögen**  
Wechselrichter vor der Montage abkühlen lassen. Vor dem Trennen der DC-Steckverbinder immer DC-Schalter ausschalten.

## Kompatibilität Batterie – Wechselrichter - Backup Unit

 In Verbindung mit einem Lithium-Batteriesystem (PIKO Battery Li) kann es je nach Auslieferungsstand des Wechselrichters (PIKO BA) vorkommen, dass dieser nicht direkt mit der Ersatzstromeinheit (PIKO BA Backup Unit) kompatibel ist. In diesem Fall kann der Wechselrichter auf Grundlage einer bestimmten Geräte-Software (Firmware) und durch die mitgelieferte Zusatzverkabelung den Betrieb mit o.g. Ersatzstromeinheit sicherstellen.

Die Tabelle enthält Angaben über Artikelnummern von Wechselrichtern bei welchen ein kableseitiger Umbau notwendig ist und ab welcher Firmware der Ersatzstrombetrieb mit dem PIKO Battery Li System unterstützt wird:

Artikelnummer Wechselrichter	Artikelnr. Service Wechselrichter	FW PIKO BA	Artikelnr. Backup Unit
10116460 oder 10116458 (SWAG)	10117401	FW 2.10	10120717
10115492 oder 10115493 (SWAG)	10115494		
10134572 oder 10134574 (SWAG)	10134575		
10134569 oder 10134570 (SWAG)	10134571		
10101031 oder 10102034 (SWAG)	10102035		

Im Fall eines BleiGel-Batteriesystems (PIKO Battery Pb) gelten andere technische Voraussetzungen. Wenden Sie sich in diesem Fall oder bei anderen Fragen zur Kompatibilität gerne an unseren Service.

## Wechselrichter spannungsfrei schalten

Bei allen Arbeiten am Wechselrichter oder an den Zuleitungen muss der Wechselrichter vollständig spannungsfrei geschaltet werden.

 **GEFAHR - LEBENSGEFAHR DURCH STROMSCHLAG UND ELEKTRISCHE ENTLADUNG!**  
Gerät spannungsfrei schalten, gegen Wiedereinschalten sichern und fünf Minuten warten, damit sich die Kondensatoren entladen können.

Folgende Schritte müssen unbedingt durchgeführt werden:

1. DC-Schalter am Wechselrichter auf OFF drehen.
2. Batterieschalter am Batteriesystem ausschalten (wenn Batterie vorhanden)  
→ Die grüne LED am Batteriemanagementsystem (BMS) leuchtet nicht.
3. AC-Leitungsschutzschalter ausschalten.
4. Stromversorgung für den SO/AL-Out-Ausgang abschalten (wenn vorhanden).
5. Gesamte Spannungsversorgung gegen Wiedereinschalten sichern.
6. Alle DC-Anschlüsse am Wechselrichter ab ziehen. Dazu das Demontagewerkzeug des Steckerherstellers verwenden, die Einrastlaschen zusammendrücken und den Stecker abziehen.
7. Fünf Minuten warten, bis die Kondensatoren des Wechselrichters entladen sind. Gerät abkühlen lassen.
8. Prüfen, ob alle Anschlüsse spannungsfrei sind.

✓ Der Wechselrichter ist spannungsfrei. Die Arbeiten am Wechselrichter können durchgeführt werden.

## Kabelsatz im Wechselrichter einbauen

1. Deckel des Wechselrichters öffnen.
2. Den Kabelsatz im Wechselrichter einbauen.  
Dazu im Wechselrichter an der Backup-Anschlussklemme die Phase L3 entfernen.
3. Den Kabelsatz wie in der Zeichnung auf der nächsten Seite zu sehen ist einbauen.
4. Jetzt kann die Backup Unit laut Betriebsanleitung an den Wechselrichter angeschlossen werden.  
Zusatzinfo zur Betriebsanleitung Backup Unit, Kapitel „Anschluss im Wechselrichter“:  
Sollte eine Feinsicherung (F900, Abb. 18 Pos. 9) im Wechselrichter vorhanden sein, diese entfernen.
5. Den Deckel montieren und festschrauben (5 Nm).

## Wechselrichter und Batterieanlage einschalten

1. DC-Anschlüsse am Wechselrichter stecken.
2. Netzspannung über den Leitungsschutzschalter zuschalten.
3. DC-Schalter am Wechselrichter auf ON schalten.
4. Batterieschalter am Batteriesystem einschalten (wenn Batterie vorhanden).

# Wichtige Informationen für Installateure

## Kabelsatz - Montage



Montage Kabelsatz im Wechselrichter  
Beachten Sie den Verlauf der Kabelführung im Wechselrichter

